

# INTERKULTURELLE WOCHE 2025

50 Jahre für Begegnung und Verständnis



Veranstaltungen im  
Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
September | Oktober

# DIE INTERKULTURELLE WOCHE 2025 IM ÜBERBLICK

## **Köthen**

Wo Sport, Kultur und  
Beruf  
aufeinandertreffen  
S. 5

## **Zerbst**

Ein vielfältiges  
Programm für  
Zusammenhalt  
S. 20

## **Bitterfeld-Wolfen**

Generationen und Kulturen  
feiern gemeinsam  
S. 29

# DIE INTERKULTURELLE WOCHE 2025 IM LANDKREIS ANHALT-BITTERFELD

## 50 Jahre für Begegnung und Verständnis - und wir sind dabei!

Die Interkulturelle Woche feiert 2025 ihr 50-jähriges Bestehen. Was 1975 als "Tag des ausländischen Mitbürgers" begann, ist heute zu einer der größten zivilgesellschaftlichen Bewegungen Deutschlands gewachsen: Über 700 Städte und Gemeinden beteiligen sich jährlich mit rund 6.000 Veranstaltungen. Auch unser Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist stolzer Teil dieser bundesweiten Initiative für Demokratie, Menschenrechte und Zusammenhalt.

### „dafür!“ – Unser Motto 2025

Das kraftvolle Motto „**dafür!**“ lädt uns ein, aktiv zu werden und uns zu positionieren: **DAFÜR**, Räume für Dialog und Begegnung zu schaffen. **DAFÜR**, Vorurteile abzubauen und gegenseitiges Verständnis zu fördern. **DAFÜR**, dass alle Menschen gleichberechtigt teilhaben können – unabhängig von Herkunft und Glauben.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld stehen wir **DAFÜR** – für jeden einzelnen Menschen! **DAFÜR** schaffen wir Gelegenheiten zum Kennenlernen. **DAFÜR** setzen wir uns ein: für das Miteinander, für die Freude, die wir gemeinsam erleben können, und für eine Gesellschaft, in der Vielfalt als Bereicherung verstanden wird.

### Was ist die Interkulturelle Woche?

Die Interkulturelle Woche ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Sie wird getragen von einem starken Bündnis: Kirchen und Religionsgemeinschaften, Kommunen, Vereine, Migrantenorganisationen, Wohlfahrtsverbände, Gewerkschaften, Bildungsträger und Initiativgruppen arbeiten Hand in Hand.

Mit der Interkulturellen Woche setzen wir ein starkes Zeichen gegen Diskriminierung und alle Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Wir setzen uns ein für Menschenrechte und eine menschenwürdige Behandlung von allen, die zu uns kommen und friedlich mit uns leben.

### Unser Landkreis macht mit – vom 21. bis 28. September 2025

In der Zeit vom **21. bis 28. September 2025** und darüber hinaus verwandelt sich unser Landkreis in einen lebendigen Ort der Begegnung. **Der Tag des Flüchtlings am 26. September** bildet dabei einen besonderen Höhepunkt und erinnert uns daran, dass Solidarität und Menschlichkeit keine Grenzen kennen.

Gemeinsam mit unseren lokalen Partnern – von Vereinen über Kirchengemeinden bis hin zu Bildungseinrichtungen – bieten wir ein vielfältiges Programm: kulturelle Feste, Lesungen, Konzerte, Workshops, Diskussionsrunden, Sportveranstaltungen und Nachbarschaftsfeste. Jede Veranstaltung ist eine Einladung zum Mitmachen, zum Kennenlernen, zum gemeinsamen Erleben.

## Ihre herzliche Einladung

Die Interkulturelle Woche zeigt: Zusammenhalt macht stark. Nichts bereichert unsere Gesellschaft mehr als das Miteinander verschiedener Kulturen und die gegenseitige Unterstützung aller Menschen.

Diese Broschüre zeigt Ihnen alle Veranstaltungen in unserem Landkreis. Jede einzelne ist eine Chance – eine Chance zur Begegnung, zum Austausch, zum Entdecken neuer Perspektiven. Denn echte Integration gelingt nur durch persönliche Begegnungen und das gegenseitige Kennenlernen.

**DAFÜR** laden wir Sie herzlich ein: Werden Sie Teil dieser besonderen Woche! Besuchen Sie eine Veranstaltung in Ihrer Nähe, lernen Sie neue Menschen kennen, entdecken Sie die kulturelle Vielfalt unseres Landkreises. Erleben Sie selbst, wie bereichernd das Miteinander verschiedener Kulturen sein kann.

**DAFÜR** lohnt es sich – für uns alle, für unseren Landkreis, für unsere gemeinsame Zukunft!

Weitere Informationen: [www.interkulturellewoche.de](http://www.interkulturellewoche.de)



Gefördert von der Partnerschaft für Demokratie Köthen (Anhalt) im Rahmen des Bundesprogramms 'Demokratie leben!' des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSJ).

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMBFSJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

# Interkulturelle Woche 2025 in Köthen (Anhalt)

## Wo Sport, Kultur und Beruf aufeinandertreffen

**„DAFÜR!“** – Köthen setzt ein starkes Zeichen für Vielfalt und Gemeinschaft. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Sport, Begegnung, beruflicher Integration und Kultur lädt die Stadt alle Bürgerinnen und Bürger zum Mitmachen ein.

### Das Programm auf einen Blick:

**Sport verbindet** - Das **interkulturelle Volleyballturnier** am 22. September, **Hockeyschnuppertraining** am 26. September und **Kegeln für Vielfalt** zeigen, wie Bewegung Menschen zusammenbringt.

**Berufliche Perspektiven** - Von der **Ausbildungsberatung für junge Geflüchtete** über das **Unternehmensfrühstück** bis zum praktischen **Bewerbungsworkshop** – konkrete Unterstützung für den Arbeitsmarkt.

**Persönliche Begegnungen** - Der **Begegnungsmarkt** lädt zum Tauschen und Kennenlernen ein, internationale **Studierende berichten aus ihrer Heimat**, und bei der **Jam-Session in der Martinskirche** entstehen gemeinsame Klänge.

**Kultur und Bildung** - Die **Erlebniswelt Deutsche Sprache** zeigt kulturelle Verbindungen auf, **interkulturelle Projekttage** bringen Menschen zusammen, und Kinder können **spielend die Welt entdecken**.

Den Abschluss bildet die Filmvorführung „**Die Schattenjäger**“ – ein bewegender Einblick in die Realitäten von Menschen mit Fluchterfahrung.

**DAFÜR!** steht Köthen ein – für eine Stadt, in der Vielfalt in allen Lebensbereichen willkommen ist.

## **Jung? Migrantisch? Ausbildung machen?**

Welcome & Information Session zum Thema Zugänge zur Ausbildung für junge Geflüchtete sowie Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten im Handwerk

Eine Ausbildung in Sachsen-Anhalt ist die beste Investition in die eigene Zukunft! Fast die Hälfte der jungen Menschen in Deutschland beginnt nach der Schule eine duale Berufsausbildung. Und warum?

**DAFÜR!** zeigen wir jungen Menschen mit Fluchtgeschichte alle Wege auf, die ihnen in Deutschland offenstehen.

Geniale Kombination aus Praxis im Betrieb und Theorie in der Berufsschule. Ausgebildete Menschen verdienen bereits in der Zeit der Ausbildung ihr eigenes Geld. Sie haben eine hohe Übernahmehance durch den Ausbildungsbetrieb und sehr gute Karrieremöglichkeiten.

Die Veranstaltung informiert junge Geflüchtete, welche rechtlichen Zugänge zu einer Ausbildung für sie bestehen. Auf der Veranstaltung gibt es auch Unterstützung bei der beruflichen Orientierung.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für gleiche Chancen auf eine erfolgreiche berufliche Zukunft, unabhängig von der Herkunft.

**Gäste:** Dr. Breidenbach, Rechtsanwalt und P. Ozimek, Handwerkskammer

**Montag**

**22. September 2025**

**15.00 - 17.00 Uhr**

**Ort:** KVHS Anhalt-Bitterfeld

Siebenbrunnenpromenade 31, 06366 Köthen (Anhalt)

Teilnahme: Kostenfrei

**Zielgruppe:** junge Geflüchtete, unbegleitete Minderjährige, Vormünder und Betreuer, (Schul-)Sozialarbeiter u.a.

Teilnahme: Kostenfrei

*Ein Angebot der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche.*

## Begegnungsmarkt - Tauschen, Entdecken, Willkommen heißen

Vier Stationen des Austauschs für alle Generationen

Wir laden herzlich zu unserem "Begegnungsmarkt - Tauschen, Entdecken, Willkommen heißen" ein! Hier verbinden sich vier wunderbare Ideen zu einem gemeinsamen Erlebnis der Begegnung.

Unser Begegnungsmarkt zeigt: Zusammenkommen funktioniert auf viele Arten.

**DAFÜR!** schaffen wir Räume für Austausch auf Augenhöhe, wo beim Tauschen von Kleidung, beim Stöbern am Mini-Flohmarkt, bei einer gemeinsamen Tasse Tee oder beim Gestalten eines Willkommens-Kunstwerks neue Verbindungen entstehen. Hier zählt nicht, woher du kommst, sondern dass du dabei bist und mitgestaltest.

Verschiedene Stationen des Austauschs:

- "Tauschen verbindet": Kleidung tauschen und dabei ins Gespräch kommen
- Mini-Flohmarkt: Kleine Schätze wie Schmuck, Spielzeug, Bücher und Deko entdecken
- "Kulturtasse": Teesorten aus aller Welt in gemütlicher Atmosphäre genießen
- "Gemeinsam Willkommen": Ein buntes, vielsprachiges Kunstwerk gemeinsam gestalten

Der Begegnungsmarkt ist offen für alle - Familien ebenso wie Einzelpersonen, Menschen aus aller Welt und alle, die Lust auf Begegnung und Austausch haben.

**Montag**

**22. September 2025**

**10.00 Uhr**

**Ort:** Köthener Sonnenstrahl e.V.,  
Lohmannstraße 5, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei



*Ein Angebot des Köthener Sonnenstrahl e.V. im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Interkulturelles Volleyballturnier an der Hochschule Anhalt

Wir laden zusammen mit der Hochschule Anhalt zum interkulturellen Volleyballturnier ein! An unserer Hochschule studieren ca. 7000 Menschen, davon ca. 2500 international, aus aller Welt zusammen – und genau diese Vielfalt leben wir auch im Sport.

Sport verbindet über alle kulturellen, sprachlichen und gesellschaftlichen Grenzen hinweg. **DAFÜR!** schaffen wir Räume für Begegnung auf Augenhöhe, wo Fairplay und Teamgeist wichtiger sind als Herkunft oder Sprache. Beim Sport zählt nicht, woher du kommst, sondern, dass du dabei bist. Hier entstehen neue Freundschaften und es siegt die Gemeinschaft.

Das Volleyballturnier ist offen für alle – erfahrene Spieler und Spielerinnen ebenso wie für Anfänger, Studierende, Vereine, Familien und alle, die Lust auf Sport und Begegnung haben.

**Montag**

**22. September 2025**

**16.30 - 21.00 Uhr**

**Ort:** Sporthalle der Hochschule Anhalt Köthen,  
Antoinettenstr. 21, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Anmeldung:** <https://anny.co/book/volleyballturnier220925>



*Eine Kooperation der Hochschule Anhalt mit der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche.*

# Interkulturelle Projekttage im IWK- Institut

Das IWK-Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege öffnet seine Türen für zwei besondere Projekttage, die Begegnung und Austausch in den Mittelpunkt stellen. **DAFÜR!** schaffen wir Räume, in denen Menschen verschiedener Kulturen voneinander lernen und gemeinsam aktiv werden können.

**Ort:** IWK-Institut Köthen,  
Lohmannstr. 1, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Dienstag**

**23. September 2025**

**8.00 - 15.00 Uhr**

## Interkulturelle Erziehung und Kinderspiele

Die angehenden Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen laden Familien, Eltern und pädagogische Fachkräfte zu einem bunten Projekttag ein. Erleben Sie, wie Spiel und Bewegung Brücken zwischen den Kulturen bauen. Entdecken Sie Kinderspiele aus aller Welt und tauschen Sie sich über interkulturelle Erziehungsansätze aus. **DAFÜR!** - dass Vielfalt schon bei den Kleinsten als Bereicherung erlebt wird.

Zielgruppe: Familien mit Kindern, Eltern, pädagogische Fachkräfte

**Mittwoch**

**24. September 2025**

**8.00 - 15.00 Uhr**

## Erste Hilfe für alle - Helfen verbindet

Helfen kennt keine Sprachbarrieren. Die Auszubildenden der Pflege laden zu einem offenen Erste-Hilfe-Kurs ein, bei dem Sie nicht nur lebensrettende Maßnahmen erlernen, sondern auch erleben, wie praktische Übungen Menschen verschiedener Herkunft zusammenbringen. **DAFÜR!** - dass jeder helfen kann und Sicherheit für alle entsteht.

Zielgruppe: Erwachsene, besonders Menschen mit Migrationshintergrund

*Ein Angebot des IWK-Instituts für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Worte, die verbinden

Führung durch die Erlebniswelt Deutsche Sprache

Die Neue Fruchtbringende Gesellschaft zu Köthen/Anhalt e.V. lädt zu einer besonderen Führung ein.

**DAFÜR!** öffnen wir die Türen zu sprachlichen Entdeckungen, die zeigen, wie Kulturen seit Jahrhunderten miteinander verbunden sind.

Auf unserem Rundgang durch die Erlebniswelt Deutsche Sprache im Köthener Schloss erfahren Sie, wie die deutsche Sprache durch den Kontakt und Austausch mit anderen Kulturen und Sprachen geprägt wurde und wird, welche innere Vielgestaltigkeit sie aufweist und welche kreativen Ausdrucksmöglichkeiten sie bietet.

Unsere Führung ist dabei nicht nur eine Reise durch die Zeit, sondern auch ein Spaziergang durch die Sprachlandschaft der deutschen Sprache.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für das Verstehen der Verbindungen zwischen Sprachen und Kulturen.

**Dienstag**

**23. September 2025**

**15.30 - 17.00 Uhr**

**Ort:** Erlebniswelt Deutsche Sprache,  
Schloss Köthen  
Schlossplatz 4, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei



*Ein Angebot der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft zu Köthen/Anhalt e.V. im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

# Köthener Unternehmensfrühstück

## „Geflüchtete einstellen? Ja, das lohnt sich!“

### Öffentliche Unterstützungsangebote für die betriebliche Integration

Vor dem Hintergrund demografischer Entwicklungen und gleichzeitig steigender spezifischer Fachkräftebedarfe ist die Arbeitsmarktintegration von hier lebenden Geflüchteten von großer Bedeutung für den Wirtschaftsstandort Anhalt-Bitterfeld. Denn ausländische Arbeits- und Fachkräfte sind eine wichtige Gruppe, die dazu beiträgt, Fachkräftebedarfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld nachhaltig zu decken.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für eine Wirtschaft, die Chancen schafft statt Barrieren aufbaut, die Potentiale erkennt statt Vorurteile pflegt und die Integration als Gewinn für alle Beteiligten versteht.

Neue Instrumentarien wie das Fachkräfteeinwanderungsgesetz oder das Chancenaufenthaltsrecht erleichtern bereits die Gewinnung qualifizierter Arbeits- und Fachkräfte. Doch auch flankierende Angebote wie die Landesrichtlinie zur Fachkräftequalifizierung oder das Qualifizierungschancengesetz der Bundesagentur für Arbeit bieten Möglichkeiten, Mitarbeiter mit Migrationshintergrund in den Betrieb schneller zu integrieren.

Wünschen Sie mehr Informationen zu diesen Fördermöglichkeiten, zu den Zugängen der Förderung und weiteren Unterstützungsangeboten wie zum Beispiel betriebsnahe Sprachkurse oder Sprachangebote für Fachsprachen? Die Veranstaltung „Geflüchtete einstellen? Ja, das lohnt sich!“ informiert Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus der Region über aktuelle Erleichterungen und verbesserte Anreize zur Einstellung von ausländischen Mitarbeitern.

**Mittwoch**

**24. September 2025**

**9.00 - 11.00 Uhr**

**Ort:** KVHHS Anhalt-Bitterfeld

Siebenbrunnenpromenade 31, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Zielgruppe:** Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus der Region

**Anmeldung:** bis 19.09.2025 über [migration@anhalt-bitterfeld.de](mailto:migration@anhalt-bitterfeld.de)  
oder 03496-60-1505

*Ein Angebot der KVHS Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Studierende berichten aus ihrer Heimat

Aktuelles Land: Kasachstan

Die Kreisvolkshochschule Köthen lädt zu einer besonderen Reise ein – einer Reise ohne Koffer, die uns von Köthen direkt in die weite Welt führt.

An der Hochschule Anhalt studieren viele junge Menschen aus aller Welt. Sie bringen nicht nur ihre Träume und ihr Wissen mit nach Köthen, sondern auch die Geschichten ihrer Heimat. **DAFÜR!** schaffen wir Räume für authentische Begegnungen, in denen diese wertvollen Erfahrungen geteilt werden können.

In dieser Vortragsreihe geben internationale Studierende lebendige Einblicke in Geschichte, Natur und Kultur ihres Heimatlandes. Sie erzählen von Alltag und gesellschaftlichen Verhältnissen, von Traditionen und modernem Leben – und sie beschreiben auch, wie sie ihre neue Studienheimat Köthen wahrnehmen.

Freuen Sie sich auf authentische Berichte aus erster Hand, bei denen Fragen ausdrücklich erwünscht sind. Diese Begegnungen zeigen: Hinter jedem internationalen Studierenden steht eine reiche Kultur und eine einzigartige Geschichte.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für Neugier statt Vorurteile, für persönliche Begegnungen statt oberflächlicher Klischees, für das Verstehen verschiedener Lebenswelten.

Zu den folgenden Veranstaltungen erwarten Sie die Studierenden mit spannenden Informationen u.a. zu Usbekistan und Kirgisistan.

### Mittwoch

**24. September 2025**

**17.30 - 19.30 Uhr**

**Ort:** KVHHS Anhalt-Bitterfeld

Siebenbrunnenpromenade 31, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Anmeldung:** unter [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de)

**Information:** Herr Gossert, KVHS Köthen

*Ein Angebot der KVHS Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## DAFÜR! - Integration in den Arbeitsmarkt

TIPPS für JOBS – Eine Hilfe zur Selbsthilfe für Menschen mit Migrationsgeschichte

Berufliche Integration ist der Schlüssel zu gesellschaftlicher Teilhabe. **DAFÜR!** schaffen die Migrationsberatung St. Jakob und die Agentur für Arbeit gemeinsam einen Raum, in dem Menschen mit Migrationsgeschichte konkrete Unterstützung für ihren Weg in den deutschen Arbeitsmarkt erhalten. Zielgruppe sind Menschen über 25 Jahre, die über keine oder wenig berufliche Erfahrungen in Deutschland verfügen und noch nicht bei der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter gemeldet sind.

In diesem praxisorientierten **Workshop** erhalten Sie Informationen und Tipps für Ihre berufliche Zukunft:

- ✓ Bewerbungstraining - Wie schreibe ich eine überzeugende Bewerbung?
- ✓ Arbeits- und Ausbildungsmarkt - Welche Arbeitgeber gibt es in unserer Region?
- ✓ Digitale Jobsuche - Professioneller Umgang mit der Website der Agentur für Arbeit
- ✓ Persönliche Beratung - Individuelle Fragen und Unterstützung

**DAFÜR!** - dass jeder Mensch die Chance auf eine erfüllende berufliche Tätigkeit hat.  
**DAFÜR!** - dass Vielfalt am Arbeitsplatz als Bereicherung erkannt wird.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich zu informieren, zu vernetzen und konkrete Schritte für Ihre berufliche Integration zu planen.

**Donnerstag**

**25. September 2025**

**9.00 - 12.00 Uhr**

**Ort:** Migrationsberatung St. Jakob  
Hallesche Str. 15, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Anmeldung:**

**Steffi Grohmann-Louizou (Migrationsberatung)**

Telefon: 0176 - 21183753

E-Mail: [steffi.grohmann@kircheanhalt.de](mailto:steffi.grohmann@kircheanhalt.de)

**Heike Wunschik (Agentur für Arbeit)**

E-Mail: [Sachsen-Anhalt-Ost.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:Sachsen-Anhalt-Ost.BCA@arbeitsagentur.de)

Telefon: 0340 - 5021860



*Eine Kooperation der Migrationsberatung St. Jakob und der Agentur für Arbeit im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Internationale Jam-Session unter der Kuppel

Wenn Musik zur universellen Sprache wird

Wenn Musik zur universellen Sprache wird: Der Internationale Studentenclub lädt zu einer besonderen Jam-Session in die historische Martinskirche Köthen ein. **DAFÜR!** schaffen wir einen Raum, in dem Rhythmen aus aller Welt aufeinandertreffen und gemeinsam neue Klänge entstehen.

Unter der beeindruckenden Kuppel der Martinskirche treffen sich internationale und deutsche Studierende aus Köthen und Dessau, um gemeinsam zu musizieren. Ob Rhythmus-, Saiten- oder Tasteninstrumente – hier verschmelzen verschiedene musikalische Traditionen zu einem einzigartigen Erlebnis.

**DAFÜR!** - dass Musik verbindet, was Worte manchmal nicht können. **DAFÜR!** - dass aus unterschiedlichen Tönen Harmonie entsteht.

Musikalisch versierte und interessierte Gäste sind herzlich eingeladen, sich aktiv einzubringen und Teil dieser besonderen Begegnung zu werden. Bringen Sie gerne Ihr Instrument mit oder lassen Sie sich einfach von der internationalen Klangvielfalt inspirieren.

**Donnerstag**

**25. September 2025**

**18.00 - 22.00 Uhr**

**Ort:** Internationaler Studentenclub,  
Martinskirche Köthen,  
Leipziger Str. 36, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Mitbringen:** Gerne eigene Instrumente



*Eine Veranstaltung des Internationalen Studentenclubs im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## **Spielend die Welt entdecken**

Internationale Spiele und bunte Flaggen im Dürerbundhaus

Der Schlossbund Köthen (Anhalt) e.V. lädt Kindergartengruppen und Grundschulklassen zu einer besonderen Entdeckungsreise ein, bei der spielerisch Brücken zwischen den Kulturen gebaut werden.

Kinder sind von Natur aus neugierig und offen für die Vielfalt der Welt. **DAFÜR!** stehen wir ein, dass jedes Kind die Chance bekommt, andere Kulturen kennenzulernen und zu verstehen, dass Vielfalt bereichernd ist. Beim gemeinsamen Spielen entstehen Freundschaften, die über alle Grenzen hinweggehen.

Im Dürerbundhaus erwarten die kleinen Gäste zwei kreative Angebote: Zunächst gestalten wir gemeinsam bunte Flaggen verschiedener Länder und entdecken dabei die farbenfrohe Symbolik unterschiedlicher Kulturen. Anschließend tauchen wir in die faszinierende Welt internationaler Spiele ein – von traditionellen Bewegungsspielen bis hin zu Geschicklichkeitsspielen aus aller Welt.

Spielend lernen die Kinder, dass Freude und Spaß eine universelle Sprache sind, die alle Menschen verbindet. **DAFÜR!** sorgen wir, dass schon die Kleinsten erfahren: Unterschiede machen das Leben bunter und interessanter.

**Freitag**

**26. September 2025**

**8.00 - 12.00 Uhr**

**Ort:** Dürerbundhaus Köthen

Theaterstraße 12, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Anmeldung:**

Telefon: 0170 - 1824121

E-Mail: [info@schlossbund.de](mailto:info@schlossbund.de)



*Eine Veranstaltung des Schlossbund e.V. im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Ein europäisches Klassenzimmer

Lesung mit Jan Kammann

Die Schüler seiner 7b hatten viele Fragen zu Europa. Jan Kammann, Lehrer an einer Europaschule, machte sich auf die Suche nach Antworten und bereiste dafür den Kontinent: die Türkei, Griechenland, Nordmazedonien, Serbien, Ungarn, Tschechien, die Ukraine und Nordirland.

**DAFÜR!** gehen wir auf Entdeckungsreise und lassen uns von der Neugier junger Menschen leiten, die Europa verstehen wollen.

Neugierig und unbefangen lernte er, wie das Gefüge „Europa“ funktionieren kann, erlebte überwältigende Gastfreundschaft, hielt auch harte Realität aus und stieß mitunter an seine Grenzen. Mit seiner literarischen Europareise zeigt Jan Kammann, was es bringen kann, wenn man sich voller Neugier und Unbefangenheit auf besondere Begegnungen, Kulturen, Sprachen und kulinarische Hochgenüsse einlässt und Europas unterschätzte Seiten entdeckt.

Gemeinsam mit den Schülern der Freien Schule Anhalt diskutiert er Fragen wie: „Was ist die Europäische Union? Wer gehört dazu und wer warum nicht? Und was sind das für „europäische Werte“, über die immer alle reden? Wieso gelten sie nicht für alle?“ – um zu verstehen, worin Europas Zukunft liegen könnte.

**Freitag**

**26. September 2025**

**Ort:** Freie Schule Anhalt

Augustenstraße 1, 06366 Köthen (Anhalt)

**Zielgruppe:** Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Freien Schule Anhalt

**Teilnahme:** Kostenfrei, geschlossene Veranstaltung

*Eine Kooperation der Freien Schule Anhalt und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Essen geht immer - Sport auch!

Interkultureller Begegnungsnachmittag mit Hockeyschnuppertraining

Am Tag des Flüchtlings laden wir zu einem besonderen Nachmittag auf den Hockeyplatz ein: **DAFÜR!** schaffen wir einen Ort, an dem Sport und gemeinsames Essen Menschen verschiedener Kulturen zusammenbringen.

Hockey kennt keine Sprachbarrieren - hier zählen Teamgeist, Fairplay und die Freude an der Bewegung. Beim Schnuppertraining mit dem CHC 02 können alle Interessierten - unabhängig von Vorerfahrung oder Herkunft - den faszinierenden Sport ausprobieren. Erfahrene Trainer und Trainerinnen führen spielerisch in die Grundlagen ein und zeigen, wie verbindend Sport sein kann.

Doch nicht nur auf dem Platz wird Gemeinschaft gelebt: Beim gemeinsamen Essen teilen wir kulinarische Traditionen aus aller Welt. Jeder bringt etwas mit - so entsteht ein buntes, interkulturelles Buffet, das die Vielfalt unserer Gemeinschaft widerspiegelt.

**DAFÜR!** - dass Sport verbindet. **DAFÜR!** - dass gemeinsames Essen Brücken baut. **DAFÜR!** - dass am Tag des Flüchtlings Begegnung auf Augenhöhe stattfindet.

Ob Hockey-Neuling oder erfahrener Spieler oder Spielerin, ob mit oder ohne Migrationserfahrung - alle sind herzlich willkommen!

**Freitag**

**26. September 2025**

**15.30 - 18.00 Uhr**

**Ort:** Cöthener Hockeyclub 02 e.V.  
Ratswall 8, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Mitbringen:** Gerne einen Beitrag zum gemeinsamen Buffet  
**Ausrüstung:** wird gestellt



*Eine Kooperation des CHC 02 e.V., der Migrationsberatung St. Jakob und des Bündnis offenes Köthen im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Kegeln für Vielfalt

Inklusives Begegnungsevent beim Kegelverein

Alle Neune für die Vielfalt! Der Kegelverein lädt zu einem besonderen Nachmittag ein, bei dem Sport verbindet und Gemeinschaft entsteht.

Kegeln ist mehr als nur Sport - es ist Begegnung, Spaß und Gemeinschaftsgefühl. In gemischten Teams spielen Erfahrene mit Anfänger und Anfängerinnen, Einheimische mit Zugezogenen, Jung mit Alt. Hier zählt nicht die perfekte Technik, sondern die Freude am gemeinsamen Spiel.

Unsere erfahrenen Keglerinnen führen alle Interessierten spielerisch in die Grundlagen ein. Ob Sie zum ersten Mal eine Kugel in der Hand halten oder schon mal gekegelt haben - jeder ist willkommen und wird unterstützt.

**DAFÜR!** stehen wir ein - für eine Gesellschaft, in der Vielfalt als Stärke erkannt wird, für Begegnungen auf Augenhöhe und für ein respektvolles Miteinander aller Menschen.

Den Abschluss bildet ein gemütliches Grillfest mit einem besonderen musikalischen Highlight: Ein Trommler wird den Abend mit Djembe-Rhythmen begleiten und lädt alle Teilnehmenden ein, gemeinsam zu musizieren. Hier entstehen oft die schönsten Gespräche und Freundschaften über alle Grenzen hinweg - wenn Sport, Grillen und Musik zusammenkommen.

**Freitag**

**26. September 2025**

**16.00 - 20.00 Uhr**

**Ort:** KC Lokomotive Köthen e.V.

Am Güterbahnhof, 06366 Köthen (Anhalt)

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Verpflegung:** inklusive



*Eine Veranstaltung des KC Lokomotive Köthen e.V. in Kooperation mit Integrationslotse Jürgen Gewinner im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Die Schattenjäger

Kinothriller - Filmvorführung

Hamid ist aus Syrien geflüchtet und hofft auf Asyl in Frankreich. Als Mitglied der geheimen Yaqaza-Zelle gehört er einem Untergrundnetzwerk an, das flüchtige Kriegsverbrecher des syrischen Regimes aufspürt und der Justiz übergibt. An der Universität glaubt er, in einem Kommilitonen seinen früheren Folterer Harfaz zu erkennen, der als „Der Chemiker“ berüchtigt ist.

**DAFÜR!** zeigen wir Filme, die zum Nachdenken anregen und komplexe Realitäten von Menschen mit Fluchterfahrung beleuchten.

Da Hamid ihn nur an Stimme und Geruch identifizieren kann, bleibt ihm nichts außer seiner Intuition. Doch während er versucht, die Wahrheit ans Licht zu bringen, verschwimmen die Grenzen zwischen Erinnerung und Gegenwart, Gerechtigkeit und Selbstjustiz.

Der Thriller mit Adam Bessa und Tawfeek Barhom erzählt eine Geschichte, die zeigt, wie Vergangenheit und Gegenwart, Trauma und Hoffnung das Leben von Geflüchteten prägen.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für Geschichten, die uns helfen zu verstehen, was Flucht und Neubeginn wirklich bedeuten.

**Samstag**  
**27. September 2025**  
**19.00 Uhr**

**Ort:** Hörsaal im Ratke-Gebäude der Hochschule Anhalt,  
Lohmannstraße 23, 06366 Köthen (Anhalt)  
**Teilnahme:** Kostenfrei  
**Zielgruppe:**  
Kinoliebhaber und (politisch) Interessierte



*Eine Kooperation der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der Hochschule Anhalt im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Partnerschaft für Demokratie Region Köthen und der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

# Interkulturelle Woche 2025 in Zerbst/Anhalt

## Ein vielfältiges Programm für Zusammenhalt und Begegnung

**„DAFÜR!“** – Zerbst lädt mit einem kraftvollen Programm aus Kultur, Begegnung und Austausch zur 50. Interkulturellen Woche ein. Schirmherr ist Bürgermeister Andreas Dittmann.

### **Das Programm auf einen Blick:**

Den Auftakt bildet das große **Sommerfest der Kulturen** am 21. September in der Essenzen-Fabrik mit kreativen Workshops, internationaler Kulinarik und Live-Musik der europäischen Akkordeon-Meister Dejan und Gregor Jovanovic.

**Persönliche Geschichten** stehen im Mittelpunkt: **Serap Ilhan-Herkert** führt am 23. September durch ihre Erfahrungen als Heiratsmigrantin, während die **Kreisvolkshochschule** am 24. September zu einem **kreativen Gemeinschaftsprojekt** einlädt, bei dem aus bunten Stoffstücken ein Gesamtkunstwerk der Vielfalt entsteht.

**Kinder im Fokus** - Der **Hort Kunterbunt** präsentiert am 25. September die Ergebnisse seiner interkulturellen Projektwoche und zeigt, wie selbstverständlich Kinder mit Vielfalt umgehen.

**Dialog und Diskussion** - Das **Podiumsgespräch** am 26. September widmet sich den „Bausteinen einer gelebten Willkommenskultur“ und bringt Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft zusammen.

**Besondere Erlebnisse** - Eine **Radreise** am 28. September führt zu den Lichtungskirchen im Vorfläming, wo internationale Glaskunst in historischen sakralen Räumen neue Dialoge schafft.

**Erinnerung und Literatur** - Das **Lesekonzert mit Manja Prækels** am 2. Oktober verbindet literarische Qualität mit wichtiger Erinnerungsarbeit anlässlich des 35. Jahrestages des rechtsextremen Angriffs auf die Kötschauer Mühle.

Den Abschluss bildet am 8. Oktober eine kulinarische Reise in die Türkei, bei der gemeinsames Kochen und Genießen Brücken zwischen den Kulturen baut.

**DAFÜR!** steht Zerbst ein – für eine Stadt, in der Vielfalt gelebt, gefeiert und als Bereicherung verstanden wird. Ein Programm, das zeigt: Interkulturelle Begegnung hat viele Gesichter und alle sind willkommen.

Alle Informationen zum Programm und den Veranstaltern finden sie unter: [ikw-zerbst.de](http://ikw-zerbst.de)



## Sommerfest der Kulturen

Auftaktveranstaltung zur Interkulturellen Woche 2025 in Zerbst

Die Essenzen-Fabrik lädt zum großen Auftakt der 50. Interkulturellen Woche ein! Mit dem Grußwort des Schirmherren beginnt ein bunter Tag voller Begegnungen, Kreativität und Gemeinschaft.

**DAFÜR!** schaffen wir Räume für kreative Begegnungen, wo gemeinsames Gestalten Menschen verschiedenster Herkunft zusammenbringt. Hier entstehen durch Kunst, Musik und kulinarische Vielfalt neue Verbindungen und es zeigt sich: Kultur kennt keine Grenzen.

Erleben Sie verschiedene Workshops: Stoffe bemalen, Filzen, Kinderschminken sowie Doodle und Mandala. Für jeden ist etwas dabei – ob kreativ Erfahrene oder Neugierige, die etwas Neues ausprobieren möchten.

Lassen Sie sich von Speisen und Getränken aus verschiedenen Ländern verwöhnen und entdecken Sie neue Geschmäcker aus aller Welt.

Live-Musik von den europäischen Meistern des Akkordeons Dejan und Gregor Jovanovic lädt zum Tanz ein und sorgt für eine fröhliche Atmosphäre, die alle mitreißt.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für Begegnungen, die Brücken bauen und zeigen, wie bereichernd Vielfalt ist.

**Sonntag**

**21. September 2025**

**16.00 Uhr**

**Ort:** Essenzen-Fabrik

Kastanienallee 6, 39261 Zerbst/Anhalt

**Teilnahme:** Kostenfrei



## Lebens- und Lerngeschichten einer Heiratsmigrantin

Erlebnisberichte und Gespräch mit Serap Ilhan-Herkert

Die Stadtbibliothek Zerbst lädt zu einem besonderen Abend mit persönlichen Geschichten und authentischen Erfahrungen ein. Serap Ilhan-Herkert teilt ihre ganz persönliche Ankommensgeschichte mit uns.

Als junge Frau kam Serap Ilhan-Herkert mit ihrem deutschen Mann, den sie während seiner Auslandstätigkeit in der Türkei kennenlernte, erstmals nach Deutschland.

**DAFÜR!** schaffen wir Räume für ehrliche Begegnungen, wo persönliche Geschichten Brücken bauen und zeigen: Ankommen ist mehr als nur geografisch – es ist ein emotionaler und kultureller Prozess.

Anhand von drei prägnanten Erlebnissen erzählt sie ihre Ankommensgeschichte in einem fremden Land. Frauen aus verschiedenen Ländern werden dabei sein und humorvoll von Missverständnissen in der interkulturellen Kommunikation und über ihr Leben in Deutschland berichten.

Diese Geschichten zeigen: Jeder Neuanfang bringt Herausforderungen mit sich, aber auch Chancen für Wachstum, Verständnis und manchmal auch herzante Lacher über kulturelle Stolpersteine.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für den Mut, persönliche Erfahrungen zu teilen und gemeinsam zu lernen, wie bereichernd verschiedene Lebenswege sind.

**Dienstag**

**23. September 2025**

**18.00 Uhr**

**Ort:** Stadtbibliothek Zerbst

Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

**Teilnahme:** Kostenfrei



## Interkulturelle Vielfalt kreativ zum Ausdruck bringen

Kreatives Gestalten, gemeinsames Essen und geselliges Beisammensein

Die Kreisvolkshochschule Zerbst lädt zu einem besonderen kreativen Nachmittag ein, bei dem aus vielen bunten Einzelteilen etwas Großes entsteht – genau wie in unserer Gesellschaft.

Mit diesem Angebot möchten wir Menschen unterschiedlicher Herkunft und verschiedener Kulturen die Möglichkeit geben, sich friedvoll zu begegnen, einander kennenzulernen und etwas voneinander zu lernen. **DAFÜR!** – für Gemeinschaft, die durch gemeinsames Schaffen entsteht.

Jeder Teilnehmende wird ein Stück Stoff kreativ bemalen. Aus den vielen bunten Einzelteilen werden wir ein Gesamtkunstwerk als Zeichen der Gemeinschaft erschaffen und es in der Volkshochschule in Zerbst aushängen, damit jeder und jede sehen kann, dass uns interkulturelle Vielfalt willkommen ist.

Wer möchte, kann eine Kleinigkeit zu Essen aus seinem Land mitbringen, damit wir am Abend alle gemeinsam die Vielfalt der internationalen Küche genießen können.

Anschließend lassen wir den Abend mit Musik, Tanz, Gesang und Gesprächen gemütlich ausklingen. Hier entstehen oft die schönsten Begegnungen – wenn Kreativität, Kulinarik und Kultur aufeinandertreffen.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für die Freude am gemeinsamen Schaffen und die Schönheit der Vielfalt.

**Mittwoch**

**24. September 2025**

**16.00 - 20.00 Uhr**

**Ort:** Kreisvolkshochschule Zerbst  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5,  
39261 Zerbst/Anhalt

**Teilnahme:** Kostenfrei



## Zusammen sind wir kunterbunt

Abschlussveranstaltung der Projektwoche im Hort mit Musik und typischem Essen aus den Ländern der Hortkinder

Der Hort Kunterbunt lädt zur großen Abschlussfeier einer besonderen Projektwoche ein, in der die Kinder die Vielfalt ihrer eigenen Gemeinschaft entdeckt haben.

**DAFÜR!** – für neugierige Kinder, die spielerisch lernen, wie bunt und bereichernd ihre Welt ist.

Vom 22. bis 25. September 2025 haben die Hortkinder eine aufregende Entdeckungsreise unternommen:

- Flaggen der unterschiedlichen Länder gestaltet
- Bücher, Geschichten, Märchen, Feste und Spiele der unterschiedlichen Kulturen angeschaut
- Die Sprache der verschiedensten Länder ausprobiert – Wörter wie "Bitte", "Danke", "Hallo" und "Auf Wiedersehen" wurden geschrieben und gelernt

Am 25. September um 14 Uhr findet die Abschlussveranstaltung mit Eltern und Kindern statt. Die Eltern bringen Musik und typisches Essen aus ihrem Land mit, die Plakate und Dokumentationen der Woche werden stolz präsentiert.

Hier wird sichtbar, was Kinder schon längst wissen: Unterschiede machen das Leben interessanter, und gemeinsam sind wir stärker – und bunter!

**DAFÜR!** stehen wir ein – für Kinder, die von klein auf lernen, dass Vielfalt normal und wunderbar ist.

**Donnerstag**

**25. September 2025**

**14.00 Uhr**

**Ort:** Hort Kunterbunt

Amtsmühlenweg 38, 39261 Zerbst/Anhalt

**Teilnahme:** Kostenfrei



# Bausteine einer gelebten Willkommenskultur - Was braucht unsere Gesellschaft?

## Podiumsgespräch

Das Zerbster Bündnis für Demokratie lädt zu einem wichtigen Podiumsgespräch ein, das sich den drängenden Fragen unserer Zeit widmet: Wie gestalten wir eine Gesellschaft, in der sich alle willkommen fühlen?

In Sachsen-Anhalt treffen demografischer Wandel und Fachkräftemangel aufeinander. Eine nachhaltige Willkommenskultur wird zum entscheidenden Schlüssel: Nur wenn sich Zugewanderte willkommen und integriert fühlen, kann die Region langfristig lebens- und arbeitsfähig bleiben.

**DAFÜR!** – für eine Gesellschaft, die nicht nur von Vielfalt spricht, sondern sie aktiv lebt und fördert.

Das Podiumsgespräch bringt unterschiedliche Perspektiven zusammen – aus Industrie, Verwaltung, Gesundheitswesen und Zivilgesellschaft.

### Unsere Gäste auf dem Podium:

- Eckhard Schmidt, Geschäftsführer des Zerbster Schraubenwerks
- Simon Enumah, Vertreter des Landesnetzwerks der Migrantengesellschaften Sachsen-Anhalt (LAMSA), Politologe und Antirassismustrainer
- Kerstin Mogdans, Koordinatorin des WelcomeCenters Magdeburg
- Andrea Boek, Integrationsmanagerin am Klinikum Magdeburg
- Moderation: Iryna Riabenka, Journalistin aus der Ukraine

**DAFÜR!** stehen wir ein – für eine Zukunft, in der Willkommenskultur nicht nur ein Wort ist, sondern gelebte Realität.

**Freitag**  
**26. September 2025**  
**19.00 Uhr**

**Ort:** Rephuns Garten  
Bankettsaal  
Rephunstr. 2, 39261 Zerbst/Anhalt  
**Teilnahme:** Kostenfrei

## Licht & Bewegung

Eine Radreise zu den Lichtungskirchen im Vorfläming, zum Abschluss: internationale Gebäckspezialitäten in Mühlsdorf

Startpunkt ist der Bahnhof in Zerbst für eine besondere Radreise durch Zerbst, Lindau, Garitz und Mühlsdorf. Sechs Orte, sechs Künstler\*innen, sechs Kunstwerke anderer Welten.

Inmitten unserer Dorfkirchen, dort, wo Zeit in Steinen ruht, erwacht die Gegenwart in farbigem Licht. Ein kühnes Ensemble zeitgenössischer Glasmalerei entsteht, getragen von Kunst, inspiriert von Geschichte, geborgen in Glauben.

**DAFÜR!** – für eine Reise, die Tradition und internationale Kunst miteinander verbindet.

Das Projekt „Lichtungen“ ist ein Dialog zwischen Vergangenheit und Avantgarde, orchestriert von der Evangelischen Landeskirche Anhalts unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff. Seit 2012 fließen traditionelle und experimentelle Techniken der Glaskunst zusammen.

**Unsere Route:** Stadtkirche Lindau mit den Visionen von Christina Triebisch → Mittagspause im Naturgarten NatuRia in Grimme mit vegetarischen Köstlichkeiten → Garitz mit Tony Craggs unkonventioneller Formensprache und dem Dorfkirchenmuseum → Mühlsdorf mit Julian Plodeks Chorfenstern.

Den herzlichen Abschluss bildet eine Einladung der Gemeinde Mühlsdorf zu internationalen Gebäckspezialitäten und duftendem Kaffee direkt in der Kirche.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für Begegnungen zwischen Geschichte und Gegenwart, zwischen verschiedenen Kulturen und Menschen.

**Sonntag**

**28. September 2025**

**9.00 Uhr**

**Start:** Bahnhof Zerbst

**Länge der Route:** 51 km

**Dauer inkl. Besichtigungen:** 8 Stunden

**Teilnahme:** Kostenfrei, Über eine Spende für den ADFC, den Förderkreis Entschlossene Kirchen und den Naturpark Fläming e. V. sind wir sehr dankbar.



## Gegen den Wind atmen

Lesung, Gespräch & Gesang mit und von Manja Präkels und Benjamin Hiesinger

Eine Veranstaltung anlässlich des 35. Jahrestages des rechtsextremen Angriffs auf die Kötschauer Mühle

Die Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt, das Zerbster Bündnis für Demokratie und die Arbeitsstelle Rechtsextremismus bei Miteinander e.V. laden zu einem besonderen Lesekoncert und Zeitzeugengespräch ein.

**DAFÜR!** – für Literatur, die gesellschaftliche Wunden benennt und Wege des Widerstands aufzeigt.

Wir begleiten die Schriftstellerin, Journalistin und Musikerin Manja Präkels durch ihr literarisches Schaffen: Vom früh klarsichtigen „Kaltland. Eine Sammlung“ über ihren preisgekrönten Roman „Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß“ zum intensiven Essayband „Welt im Widerhall oder war das eine Plastiktüte“ hin zu ihrem neuesten Essay „Gegen den Wind atmen“. Wir ziehen die roten Fäden, schauen auf rechte Hegemonien und widerständige Praxen.

Zugleich erinnern wir an den 35. Jahrestag des rechtsextremen Angriffs auf die Kötschauer Mühle in Zerbst, bei dem 17 Jugendliche zum Teil schwer verletzt wurden. Oliver, einer der Jugendlichen, die den rechten Überfall damals überlebten, wird als Zeuge vor Ort sein und über den Angriff und den gesellschaftlichen Umgang damit berichten.

Musikalisch begleitet wird Manja Präkels durch ihren Bandkollegen Benjamin Hiesinger, und sie wird auch selbst einige Lieder zu Gehör bringen.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für das Erinnern, das Verstehen und den Mut, gegen den Wind zu atmen.

**Donnerstag**

**2. Oktober 2025**

**16.00 Uhr**

**Ort:** Essenzen-Fabrik

Kastanienallee 6, 39261 Zerbst/Anhalt

**Teilnahme:** Kostenfrei

## Kulinarische Reise in die Türkei

Türkische Speisen selber zubereiten

Die Kreisvolkshochschule Zerbst lädt zu einer besonderen kulinarischen Entdeckungsreise ein, bei der Geschmack und Kultur aufeinandertreffen.

Mit diesem Kursangebot möchten wir Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen die Möglichkeit geben, sich friedvoll zu begegnen. **DAFÜR!** – für Begegnungen, die über den Tellerrand hinausgehen und zeigen, wie vielfältig und köstlich kultureller Austausch sein kann.

Wir wollen zeigen, dass die türkische Küche aus mehr als nur einem Döner-Kebap besteht und dass ein Zusammenleben der Kulturen bei einem gemeinsamen Essen sehr gut funktioniert. Die bunte Mischung aus Getreide, frischem Gemüse, Fleisch, Milchprodukten, Olivenöl und einer Vielfalt an Kräutern bietet Reiz für alle Sinne.

Begleiten Sie uns auf eine kulinarische Reise durch eine der beliebtesten Küchen der Welt. Wir kochen ein Drei-Gänge-Menü und haben Zeit, die köstlichen Kreationen gemeinsam zu verzehren – gespickt mit interessanten Informationen zu Land und Leuten.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für Geschmackserlebnisse, die Brücken zwischen Kulturen bauen.

**Mittwoch**

**8. Oktober 2025**

**18.00 - 21.00 Uhr**

**Ort:** Kreisvolkshochschule Zerbst

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5,

39261 Zerbst/Anhalt

**Gebühr:** 14,00 Euro

(zzgl. ca. 15 Euro Lebensmittelumlage)

**Anmeldung:**

[www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de)

[service@kvhs-abi.de](mailto:service@kvhs-abi.de)

Telefon: 03923 - 6111500



# Interkulturelle Woche 2025 in Bitterfeld-Wolfen

## Generationen und Kulturen feiern gemeinsam

**„DAFÜR!“** – Bitterfeld-Wolfen zeigt, wie Integration in der Praxis gelingt. Mit Fokus auf berufliche Eingliederung, Bildung und generationsübergreifende Begegnungen bietet die Stadt ein zielgerichtetes Programm für alle Altersgruppen.

### Das Programm auf einen Blick:

**Familienfest** zum Auftakt - Das **Fest im Mehrgenerationenhaus** am 20. September feiert gleich dreifach: 15 Jahre Mehrgenerationenhaus, Tag der Generationen und Weltkindertag. Mit ukrainischer Tanzgruppe, kreativen Blumengestecken und türkischen Köstlichkeiten.

**Berufliche Integration** - Die **Welcome & Information Session** am 23. September informiert über Anerkennungsverfahren für im Ausland erworbene Qualifikationen und zeigt Wege in den deutschen Arbeitsmarkt auf

**Sprache und Aufklärung** - **Matthias Heine** beleuchtet am 24. September in seiner Lesung „Verbrannte Wörter“, wie Sprache als Propagandainstrument missbraucht wurde und wird.

**Praktische Unterstützung** - Der **Fahrrad-Aktionstag** am 25. September bietet Kindern aus dem Quartier Sicherheitschecks, Reparaturen und Fahrtraining – für mehr Mobilität und Selbständigkeit.

**Kreativität als Brücke** - Der **Malworkshop** am 18. Oktober lädt dazu ein, das Motto „DAFÜR!“ künstlerisch zu interpretieren. Die entstehenden Werke werden anschließend öffentlich ausgestellt.

**DAFÜR!** steht Bitterfeld-Wolfen ein – für eine Stadt, in der praktische Hilfe und kulturelle Begegnung Hand in Hand gehen

# Fest im Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen

Ein Fest für Klein und Groß

Das MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen feiert gleich dreifach: den 15. Geburtstag des Hauses, den alljährlichen „Tag der Generationen“ und den Weltkindertag – und alle sind herzlich eingeladen!

**DAFÜR!** feiern wir ein Fest, das Generationen und Kulturen zusammenbringt und zeigt, wie bunt unser Zusammenleben ist.

Bei diesem besonderen Fest wird viel geboten: von Zauberei über Kinderballett bis hin zu einer Hüpfburg zum Toben und einer Kugelbahn zum Ausprobieren. Als etablierter Bestandteil beteiligt sich die „Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im LK Anhalt-Bitterfeld“ des biworegio e.V. am Fest mit dem Auftritt der ukrainischen Tanzgruppe „Anna und der kollektive Traum vom Tanz“.

Außerdem lädt die Netzwerkstelle zum Mitmachangebot „Kreative Blumengestecke“ ein. Für den Gaumen werden süße und herzhafte türkische Köstlichkeiten geboten.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für ein lebendiges Miteinander aller Generationen und Kulturen in unserem Quartier.

**Samstag**

**20. September 2025**

**14.00 Uhr**



**Ort:** Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen

Straße der Jugend 16, 06766 Wolfen

**Zielgruppe:** Jung und Alt aus dem Quartier

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Information:** Martina Hampel, biworegio e.V.

c/o MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen,

Telefon: 03494 - 3689498

## Im Heimatland studiert oder eine Ausbildung gemacht und nach Deutschland geflüchtet?

Welcome & Information Session zum Thema "Anerkennungsverfahren und Anerkennungsberatung"

In der Stadt Bitterfeld-Wolfen, im Ortsteil Wolfen, leben derzeit 80 erwachsene Geflüchtete, die auf die Entscheidung über ihren Asylantrag durch das Bundesamt für Migration (BAMF) warten. Darunter Apotheker, Köche, IT-Spezialisten, die in ihren Heimatländern eine Ausbildung gemacht und mehrere Jahre in ihrem Beruf gearbeitet haben.

**DAFÜR!** sorgen wir dafür, dass vorhandene Qualifikationen erkannt und genutzt werden können – für eine erfolgreiche berufliche Integration.

Um in Deutschland weiter in ihrem Beruf tätig sein zu können, müssen sie ihren ausländischen Berufsabschluss anerkennen lassen. Arbeitgeber in Deutschland können dadurch die Qualifikation besser einschätzen. Doch gerade in den reglementierten Berufen dauert das Anerkennungsverfahren oft mehrere Monate aufgrund unterschiedlicher Ausbildungssysteme, unvollständiger Dokumente, Behördenüberlastung und komplizierter Verfahren. In besonders schwierigen Fällen – etwa im Bereich Medizin – kann sich der Prozess bis zu 2,5 Jahre hinziehen.

Deshalb sollten sich ausgebildete Geflüchtete früh mit dem Anerkennungsverfahren befassen. Eine Anerkennungsberatung klärt, ob eine Anerkennung nötig ist, welche Unterlagen benötigt werden und welche Stelle zuständig ist.

**Gast:** Harold Ibanez Vaca von der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung IQ Sachsen-Anhalt Ost

**Dienstag**

**23. September 2025**

**10.00 - 12.00 Uhr**

**Ort:** Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen,  
Straße der Jugend 16, 06766 Wolfen

**Zielgruppe:** Geflüchtete aus der Region

**Teilnahme:** Kostenfrei

*Eine Kooperation der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und dem MehrGenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Verbrannte Wörter

Wo wir noch reden wie die Nazis und wo nicht - Lesung mit Matthias Heine

Sprache im Dienst der Propaganda: „Eintopf“, „alttestamentarisch“ und „betreuen“ sind nur scheinbar harmlose Wörter. Sie haben eine NS-Karriere hinter sich.

**DAFÜR!** schauen wir genau hin, welche Macht Sprache hat und wie sie missbraucht werden kann – gestern wie heute.

Die Nazis hätten eine aktive Sprachpolitik betrieben, sagt Buchautor Matthias Heine. Wörter wie „gleichgeschaltet“ kehren umgedeutet im Rechtspopulismus wieder. Matthias Heine ist Redakteur im Feuilleton der Zeitung „Die Welt“.

Bei seiner Lesung wird es um die Sprache gehen, und damit eigentlich um Wendepunkte: Einmal um 1933, als die Nationalsozialisten ganz bewusst die Sprache verändert haben. Und dann auch über 1945, als einiges sprachlich nicht mehr ging – aber trotzdem weiter benutzt wurde. Heute wird es zum Teil übrigens von manchen Parteien und Gruppierungen ganz bewusst wieder verwendet.

**Mittwoch**

**24. September 2025**

**17.30 Uhr**

**Ort:** Kreisvolkshochschule,  
Lindenstraße 12a, 06749 Bitterfeld-Wolfen

**Teilnahme:** Kostenfrei

**Anmeldung:** [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de)



*Eine Kooperation der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Fahrrad-Aktionstag

Fahrradfahren lernen für Kinder

Das Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen lädt alle Kinder aus dem Quartier zu einem besonderen Fahrrad-Aktionstag ein.

**DAFÜR!** schaffen wir Möglichkeiten, dass alle Kinder sicher Fahrrad fahren lernen können – unabhängig von ihrer Herkunft oder den Möglichkeiten ihrer Familie.

Mit tollen Aktionen erwartet die Kinder ein abwechslungsreicher Tag:

- Sicherheitskontrolle des eigenen Fahrrades
- Fahrrad-Reparatur von gespendeten Fahrrädern, welche die Kinder anschließend mit nach Hause nehmen können
- Fahrrad-Parcours und Verkehrsregeln für die Radfahrausbildung

Partner der Veranstaltung sind die Verkehrswacht Köthen und das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld, die mit ihrer Expertise für Sicherheit und professionelle Anleitung sorgen.

**DAFÜR!** stehen wir ein – für gleiche Chancen und gemeinsame Erlebnisse, die Kindern Mobilität und Selbständigkeit ermöglichen.

**Donnerstag**

**25. September 2025**

**14.00 - 18.00 Uhr**

**Ort:** Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen,  
Straße der Jugend 16, 06766 Wolfen

**Zielgruppe:** Kinder aus dem Quartier

**Teilnahme:** Kostenfrei



*Eine Kooperation der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und dem Mehrgenerationenhaus Bitterfeld-Wolfen im Rahmen der 50. Interkulturellen Woche – organisiert von der Migrationskoordinatorin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.*

## Malworkshop und Ausstellung zum Thema „DAFÜR!“

Der Jugendmigrationsdienst Bitterfeld-Wolfen lädt zu einem besonderen kreativen Erlebnis ein: Unter professioneller Anleitung einer erfahrenen Künstlerin entstehen in unserem Malworkshop Kunstwerke, die das diesjährige Motto „DAFÜR!“ mit Leben füllen.

**DAFÜR!** schaffen wir Räume für kreative Begegnungen, in denen Kunst Menschen verschiedener Kulturen zusammenbringt und Vielfalt sichtbar macht.

In entspannter Atmosphäre schaffen die Teilnehmenden gemeinsam kleine Kunstwerke, die anschließend in einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert werden. Kunst wird so zum Botschafter für Toleranz, Zusammenhalt und die Schönheit der Vielfalt in unserer Gesellschaft.

Die entstehenden Werke erzählen persönliche Geschichten des „DAFÜR!“ – Geschichten von Menschen, die sich für Offenheit, Respekt und ein bereicherndes Miteinander einsetzen.

**Donnerstag**

**18. Oktober 2025**

**15.00 Uhr**

**Ausstellung:** Während der gesamten Interkulturellen Woche (21.–28. September 2025)

**Ort:** Haus der Diakonie,

Kirchplatz 04, 06749 Bitterfeld-Wolfen

**Teilnehmerzahl:** begrenzt auf 10 Personen

**Anmeldung:**

Telefon: 03493 - 922 14 17

E-Mail: [jmd@diakonie-wolfen.de](mailto:jmd@diakonie-wolfen.de)



Partnerschaft für Demokratie  
**KÖTHEN (ANHALT)**  
*Welt offen aus Tradition!*



SACHSEN-ANHALT

**#moderndenken**

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Bildung, Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*